Testkonzept für Klassenlager und mehrtägige Schulreisen

Gültigkeit: ab 28.8.2021

Ausgangslage
Das VSA hat im Schreiben vom 21. Mai 2021 mehrtägige Schulreisen und Klassenlager innerhalb einer Klasse wieder erlaubt.

Damit diese durchgeführt werden können, braucht es ein Testkonzept.

Grundsätze
Damit gewährleistet ist, dass die Teilnehmenden keine Corona- Infektion haben, müssen sämtliche Teilnehmende eines Lagers (Kinder, Lehrpersonen, Begleitpersonen) getestet, geimpft oder genesen sein.

Ablauf der Testungen

a. Bedingungen

- Die Testung muss frühestens 48 Stunden vor Lagerbeginn durchgeführt werden.
- Damit die Auswertung rechtzeitig zurück ist, wird ein Schnelltest empfohlen.
- Die Eltern sind zuständig für die Organisation der Testung

b. Kosten
Seit dem 15. März 2021 übernimmt der Bund alle Kosten für Schnelltests, die Sie in einem Testzentrum, bei Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt, in Spitälern oder Apotheken durchführen lassen. Somit können Sie sich mit diesen Tests auch gratis testen lassen, wenn Sie keine Symptome des Coronavirus haben und sich aus Eigeninitiative testen lassen wollen, um z. B. besonders gefährdete Personen zu schützen oder auch, wenn Sie sich im Rahmen eines Schutzkonzeptes testen lassen. (Website Kanton Zürich)

c. Ablauf

- Die Eltern vereinbaren am besten frühzeitig einen Termin in einem Testzentrum (weiterführende Seiten: one Doc, Spital Muri)
- oder sie machen beim Bahnhof Affoltern einen Antigenschnelltest (Holiday Inn Express, Obstgartenstrasse 7, mit Onlineanmeldeformular ohne Termin).
- oder sie holen einen Selbsttest und führen diesen durch.